

HYGIENEKONZEPT



Grundsätzlich gilt das Einhalten der Abstandsregel (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds. Falls die Abstandsregel außerhalb des Spielfelds einmal nicht eingehalten werden kann, so ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen

Beim Betreten der Bezirkssportanlage ist bis zum Kabinentrakt / Spielfeld stets ein Mund- und Nasenschutz zu tragen.

Am Eingang steht ein Desinfektionsspender. Dieser ist von Jedem vor dem Betreten der Sportanlage zu benutzen.

Alle am Sportplatz Anwesenden müssen bei Ein- und Austritt registriert werden. Nach Möglichkeit in der elektronischen Anwesenheitsliste oder der Trainer führt eine schriftliche Trainingsliste.

In den Kabinen und Duschen ist der Mindestabstand einzuhalten.

AN- UND ABREISE

- Eine Teilnahme am Trainingsbetrieb und Spielbetrieb ist für alle Beteiligten (Spieler, Offizielle, Zuschauer) nur möglich bei symptomfreiem Gesundheitszustand.
- Personen mit verdächtigen Symptomen müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. dürfen diese gar nicht betreten. Solche Symptome sind:
 - Personen mit Kontakt zu Covid-19-Fällen in den letzten 14 Tagen
 - Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
 - Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Die Klärung über eine Testung auf Covid-19 sollte telefonisch mit dem Hausarzt erfolgen.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne.

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Minderjährige Sportler können von ihren Erziehungsberechtigten zur Wahrnehmung der elterlichen Sorge (Elternrecht) beim Sportbetrieb begleitet werden. Dabei sind Ansammlungen mehrerer Erziehungsberechtigter in jedem Fall zu vermeiden; der Mindestabstand ist einzuhalten. Beim verlassen des Sitzplatzes muss ein Mundschutz getragen werden.

WÄHREND DES TRAININGS



Mit gesundem Menschenverstand handeln!

- Grundsätzlich gilt das Einhalten der Abstandsregel (1,5 Meter).
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.
- Jeder Spieler verwendet eine eigene Getränkeflasche.
- Torhüter sollen ihre Torwarthandschuhe nicht mit Speichel befeuchten.
- Bälle sollen nach Möglichkeit nicht in die Hand genommen werden.
- Kein Abklatschen, in den Arm nehmen und gemeinsames Jubeln.
- Das verwendete Material (Bälle, Hütchen) wird vor und nach dem Training gründlich gereinigt bzw. desinfiziert.
- Trainingsleibchen sollen ausschließlich von einem Spieler pro Training getragen werden und sind nicht zu tauschen. Nach dem Training werden die Leibchen gewaschen.

**Ebenso sind den Anweisungen des Platzwartes / Ordnungsdienstes und Vereinsverantwortlichen Folge zu leisten.
Der TSV Turnerbund behält sich vor, bei Zuwiderhandlungen, von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen.**

Vorstand Abteilung Fußball , München Juni 2021